



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Landesorganisation Hamburg

An die Vorstände
der Vereine und Verbände im HSB
- auch mit der Bitte um Weiterleitung an Ihre Spartenleiter -

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

in wenigen Tagen wird in Hamburg gewählt. Mehr denn je gilt: Wählen ist sportlich! Das bedeutet zunächst, dass alle Berechtigten zur Wahl gehen – und dem besten sportpolitischen Konzept ihre Stimme geben sollten! Bei dieser Wahl steht auch die Zukunft des Sports zur Abstimmung. Wir wenden uns an Sie: Es geht bei der Wahl darum, die **bedrohliche finanzielle Schieflage des Breitensports in Hamburg zu beenden und den Vereinssport zu stärken.**

Sport wird in unserer Stadt wichtiger – in der Schule, in Vereinen, für die Gesundheit und zur sozialen Integration, als Leistungssport, im unterhaltsamen Profisport und bei großen Events, für Kinder bis Senioren. Wir verfolgen deshalb die Idee einer „Sportstadt für Alle“. Das haben wir mit vielen Anträgen, Anfragen und parlamentarischen Initiativen in den letzten Jahren verfolgt.

Zur Realisierung sportpolitischer Ideen und Grundsätze wurde im SPD-Kompetenzteam der Sport prominent als eigenes Politikfeld aufgenommen. Das ist auch wichtig, weil der CDU-Senat mit dem über Jahrzehnte gültigen und von allen Parteien versprochenen Konsens in der Sportförderung gleich nach der Wahl 2004 gebrochen hat.

Mit einer „Sportsteuer“ für den Vereinssport, nach Widerstand von Opposition und Sport als „Haushaltskonsolidierungsbeitrag“ abgeschwächt, sowie drastischen Sparmaßnahmen im Schulsport, gefährdet dieser Senat die Zukunft des Sports. Nach Vorgaben des jetzigen Senats müssen in den nächsten Jahren **mehrere Millionen Euro dort eingespart werden**, wo zahllose Menschen eine geeignete Möglichkeit zum Sporttreiben erhalten. Die Arbeit der Vereine ist mittlerweile substantiell gefährdet; das verdient die rote Karte!

Wir begrüßen mehr Förderung des Leistungssports und der Events, die die Verbände stärken. Wir sehen aber auch marode Sportstätten, reduziertes Schulschwimmen, unsinnige Projekte und fehlende Abstimmungen. Wir wollen **Sportpolitik aus einem Guss**, die beim Bürgermeister angesiedelt ist und die Basis, **den Vereins- und Schulsport, nachhaltig fördert**. Wir werden die Vereins- und Verbandsförderung sofort von **6,5 Mio. auf 10 Mio. setzen**, den Stand von 2002.

Ein Team angesehener Experten hat **Eckpunkte einer neuen „Sportpolitik für Alle“** formuliert. Sie sind als Anlage zusammengefasst. Wir garantieren, dass wir dieses Konzept nach der Wahl mit Ihrer Hilfe realisieren werden.

Deshalb: Gehen Sie bitte zur Wahl und wählen Sie sportlich!

Dr. Michael Naumann
Bürgermeisterkandidat der SPD

Prof. Dr. Hans-Jürgen Schulke
Mitglied im Kompetenzteam



SPD Landesorganisation Hamburg
Kurt-Schumacher-Allee 10
20097 Hamburg
Telefon: (040) 28 08 48-0; Fax - 18
E-Mail: info@spd-hamburg.de
Internet: www.spd-hamburg.de
SEB-Bank Hamburg
BLZ 200 101 11, Konto 1290 115 500

in Hamburg

SPD